

J A B O R O S A a n u r a

*Elisabeth Anna Maria Kaiser und Stephanie Müller (beißpony/ ragtreasure)
im Austausch mit Klaus Erika Dietl, Fabian Zweck
und den nichtmenschlichen Bewohner*innen der Gewächshäuser
im Botanischen Garten München-Nymphenburg*

Elisabeth Anna Maria Kaiser >> eam_kaiser@gmx.de // 0151 6880201 // www.elisabethannamariakaiser.bandcamp.com
Stephanie Müller >> rag_treasure@gmx.de // 01520 7236380 // www.beisspony.com
weitere Webinfos >> www.elisabethannamariakaiser.bandcamp.com // www.hoelle.media

**Vokalperformance und Soundspaziergang *JABOROSA – anura*
Botanischer Garten München-Nymphenburg * Treffpunkt > Gewächshäuser
Donnerstag, 10. Oktober 2019 * Beginn 20 Uhr * Eintritt 5,50 Euro // 4 Euro ermäßigt**



Pfeiffrosch-Noise trifft auf Gecko-Elektro. Sanfter Kakteengesang wird von tropfnassen Basslinien getragen. Mitten drin im Klangensemble der nichtmenschlichen Bewohner*innen der Gewächshäuser bewegt sich die Komponistin und Vokalperformerin Elisabeth Anna Maria Kaiser. Gemeinsam mit den Pflanzen und Tieren öffnet die Künstlerin synästhetische Wahrnehmungsräume. Die Besucher*innen sind eingeladen, dem Pfad der Improvisation zu folgen. Irgendwo im Dickicht singt der Rasenmäher in E-Moll.

Eigens für das einmalige Performanceerlebnis gestaltet die Münchner Künstlerin und Musikerin Stephanie Müller (beißpony) das Kostümbild. Klaus Erika Dietl (Mediendienst Leistungshölle) und Fabian Zweck (Bayerischer Rundfunk) zeichnen die Performance auf. Die Soundaufnahmen werden im Anschluss an die Performance als Audiowalk erlebbar sein.

Gefördert wird *JABOROSA – anura* vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München, der Kulturstiftung Sparkasse München und der Stiftung Landesbank Baden-Württemberg.

Projektpartner ist die künstlerische Basis von Elisabeth Anna Maria Kaiser, das Produktionszentrum Tanz + Performance e.V. Stuttgart.

Unterstützt wird das Projekt vom Botanischen Garten München-Nymphenburg.